

FILATI NO. 59

FILATI

Modell 4

RAGLANPULLI IM DOPPELTEN PATENTMUSTER



RAGLANPULLI IM DOPPELTEN PATENTMUSTER

Größe 36/38 (40 bis 44)

Die Angaben für Größe 40 bis 44 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Certo“ (100 % GOTS Baumwolle, LL = ca. 115 m/50 g): ca. **400 (450) g** Natur (**Fb. 9**) und ca. **50 (100) g** Rohweiß (**Fb. 11**); Stricknadeln Nr. 7, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 60 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder bis auf die Schlitzränder mit Knötchenrand arbeiten!

Kettenrand: Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen. Hinweis: Die Schlitzränder mit Kettenrand arbeiten!

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Doppeltes Patent- mit Fallmaschenmuster: Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe für das **doppelte Patentmuster** 1x die 1. – 4. R str., dann die 3. und 4. R 16x wdh. = insgesamt 36 R, danach 1x die 37. und 38. R str. Für das **Fallmaschenmuster** die 39. und 40. R 1x str., dabei in der 39. R jeweils die M mit U aus der Vor-R re zus.-str. Der Deutlichkeit halber sind diese beiden R grau unterlegt. Danach diese 40 R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der 4. M 2 M mustergemäß li bzw. re zus.-str. Am R-Ende vor den letzten 4 M 2 M mustergemäß li bzw. re zus.-str. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

Betonte Zunahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M, am R-Ende vor der Rand-M je 1 M mustergemäß verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenproben: 14 M und 29 R doppeltes Patentmuster mit Nd. Nr. 7 = 10 x 10 cm; 14 M und 2 R Fallmaschenmuster mit Nd. Nr. 7 = 10 x 2 cm.

Rückenteil: 70 (78) M mit Nd. Nr. 7 in Natur anschlagen. Im doppelten Patent- mit Fallmaschenmuster und Knötchenrand str., dabei jeweils die 1. – 38. R in Natur, die 39. und 40. R in Rohweiß ausführen. Nach 33,5 cm = 90 R ab Anschlag beids. den Beginn der Raglanschrägungen markieren und 1 M betont abn., dann ★ in der 4. und folg. 2. R je 1 M betont abn., ab ★ 9x wdh., danach in jeder 2. R noch 2(6)x je 1 M betont abn. In 28 (30,5) cm = 74 (82) R Raglanhöhe die restl. 24 M für den geraden Halsausschnitt abk.

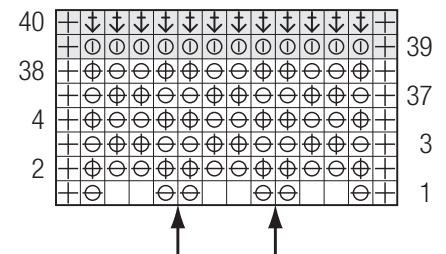
Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit Schlitz. Dafür bereits nach 11,5 (14) cm = 30 (38) R ab Raglanbeginn die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt weiterstr., dabei am Schlitzrand den Kettenrand arb. Die restl. 12 M für den geraden Halsausschnitt in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 34 (42) M mit Nd. Nr. 7 in Natur anschlagen. Im doppelten Patent- mit Fallmaschenmuster und Knötchenrand str., dabei jeweils die 1. – 38. R in Natur, die 39. und 40. R in Rohweiß ausführen. Beids. für die Schrägungen in der 13. R ab Anschlag

1 M betont zun., dann in jeder 12. R noch 5x je 1 M betont zun. = 46 (54) M. Die zugenommenen M beids. folgerichtig in das doppelte Patent- mit Fallmaschenmuster einfügen. Nach 33,5 cm = 90 R ab Anschlag beids. den Beginn der Raglanschrägungen markieren und 1 M betont abn., dann in jeder 4. R 12x je 1 M betont und in jeder 2. R noch 5(9)x je 1 M betont abn. In 28 (30,5) cm = 74 (82) R Raglanhöhe die restl. 10 M für den geraden Halsausschnitt abk.

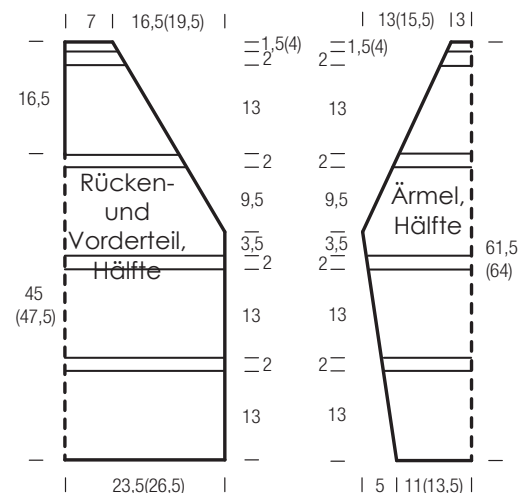
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, dabei die Ärmel entsprechend einsetzen. Mit der Häkeln. Nr. 4 die Schlitzränder und den Halsausschnitt in Natur mit 1 R fe M umhäkeln. Dann mit der Rundnd. Nr. 5 und Natur aus den Schlitzrändern von der Innenseite her [so liegen die Abmaschglieder der fe M außen] je 23 M auffassen. Für die Rollblenden glatt re str., dabei mit 1 Hin-R beginnen. Nach der jeweils 6. R die M locker abk. Am unteren Schlitzende die Rollblenden jeweils nach außen umlegen bzw. einrollen lassen und die Schmalseiten mit ein paar Stichen festnähen. Nun mit der Rundnd. Nr. 5 und Natur aus dem Halsausschnitt einschließl. jeweils der Hälfte der Schlitzblenden 56 M auffassen. Die Rollblende wie am Schlitz anstr. Dann die Blende jeweils an Beginn und Ende einrollen lassen und mit ein paar Stichen an den eingerollten Schlitzblenden festnähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rand-M
- = 1 M re
- ⊕ = 1 M mit 1 U li abh.
- ⊗ = M und U re zus.-str.
- ⊙ = 1 M re, 1 U auf die Nd. nehmen
- ⊚ = 1 M li str., dabei den U der Vor-R fallen lassen und die M lang ziehen



RAGLANPULLI IM DOPPELTEN PATENTMUSTER

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **Nd.** = Nadel · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **MS** = Mustersatz · **lt.** = laut · **fortl.** = fortlaufend
li = links · **re** = rechts · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen
zun. = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Krebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Lufm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche